

## Chronik 2013

Januar 2013

1.1.	Weil die Silvesterparty, zu der einige Bewohner am Vorabend gingen, eine langweilige Enttäuschung war, wird spontan eine Neujahrsparty am Abend organisiert. Bei Stimmungsmusik und einigen Leckereien aus der Küche wird das ein vergnügter Abend. Bereitschaftsdienst Charlotte erweist sich als Motivationsgenie.
7.1.	Die Selbsthilfegruppe trifft sich mit Werner H.
22.1.	Birgit leitet das Bibelgespräch zum Hebräerbrief, Kapitel 13.
31.1.	Am Bachlauf werden die Arbeiten zur Stabilisierung des Ufers fertiggestellt. Eine Firma verlegt 33 Tonnen große Steine, die in Zukunft das Ausschwemmen bei Hochwasser verhindern sollen.

Februar 2013

7.2.	Eva fährt mit 8 BewohnerInnen zur Faschingsfeier ins Haus Aufseßtal. Alle haben großen Spaß bei Musik und Tanz.
9.2.	Aufgrund der guten Erfahrungen mit der Neujahrsparty wurde eine Faschingsparty organisiert. Leckere Happen aus der Küche, Stimmungsmusik und Spiele erfreuen die verkleideten Faschingsfreunde bis spät in die Nacht.
19.2.	Die Teilnehmer am Betreuten Wohnen treffen sich zum Erfahrungsaustausch im Pfarrzentrum St. Johannes zusammen mit Eva.
19.2.	Zusammen mit Angelika sprechen sechs Bewohner beim Bibelgespräch über das 13. und 14. Kapitel des Matthäusevangeliums.
20.2.	Das Team hat Supervision im Pfarrzentrum zusammen mit Frau Dietsch.
22.2.	Dirk S. und Angelika nehmen am zweiten Teil einer Fortbildung zum Umgang mit Borderline-Erkrankung im Haus Partenstein teil.
22.2.	In einer thematischen Großgruppe werden Zwischenzeugnisse für die Therapeutische Gemeinschaft unseres Hauses erstellt. Zu den einzelnen „Fächern“ gibt es guten Austausch. Die Notenvergabe zeigt ein insgesamt gutes Ergebnis.
25.2.	Hannah G. beginnt ihr Praktikum im Rahmen des Studiums der Sozialen Arbeit bei uns. Wir wünschen ihr viele gute Erfahrungen.
26.2.	Andreas H., der zur Zeit in der Pfarrei Kronach ein Pastoralpraktikum macht, schaut sich unsere Einrichtung an und bekommt einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsbereiche des Hauses.
26.2.	Angelika fährt nach Weyarn, um an einer Fortbildung für die Hygienebeauftragten teilzunehmen.
26.2.	Beim Gesprächsabend in der Fastenzeit überdenken vier BewohnerInnen zusammen mit Gerhard das Thema „Versuchen und Versuchung“ anhand der Versuchungsgeschichte Jesu aus dem Lukasevangelium Lk 4, 1-14.

März 2013

2.3.	Wir haben die Angehörigen unserer BewohnerInnen eingeladen. In lockerer Atmosphäre stellen wir unser Haus vor und beantworten Fragen zum Konzept unseres Hauses. Die positiven Rückmeldungen freuen uns, so dass wir ein derartiges Angebot sicher wiederholen werden.
------	--

5.3.	Der Gesprächsabend in der Fastenzeit widmet sich dem Thema Verzeihen.
7.3.	Gerhard tauscht sich mit den KollegInnen der oberfränkischen Soziotherapieeinrichtungen beim Treffen in der Maximilianshöhe in Bayreuth aus.
6.3.	Susan fährt zum Treffen der Qualitätsmanagementbeauftragten der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens nach Frankfurt.
8.3.	Das Team trifft sich zur jährlichen Klausurtagung im katholischen Pfarrzentrum St. Johannes.
12.3.	Die geplante Kreuzwegwanderung zur Kreuzbergkapelle in Kronach fällt aufgrund des starken Schneefalls aus.
12.3.	Der letzte Gesprächsabend in der Fastenzeit lenkt die Gedanken mit Hilfe von Gedichten auf die eigenen Fähigkeiten, die in jedem von uns stecken.
15.3.	Gerold verteilt die Osterpfarrbriefe der Pfarrei St. Johannes in Fischbach und Wötzelsdorf.
16.3.	Wir helfen wie schon in den letzten Jahren bei Auf- und Abbau des Lionsclub-Flohmarktes tatkräftig mit.
18.3.	Susan besucht mit interessierten Bewohnern eine Informationsveranstaltung in der Frankenwaldklinik zur Patientenverfügung.

#### April 2013

7.4.	Zum Heimspiel des Club fahren 12 BewohnerInnen und 2 Teamer. Wir haben wieder Freikarten bekommen und genießen ein tolles Spiel bei dem der ruhmreiche Club mit 2 : 1 den Sieg gegen Mainz 05 erringt.
9.-10.4.	Gerhard nimmt am Leitertreffen der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens in Würzburg teil.
13.4.	Angelika besucht mit 8 Bewohnern den Zirkus Alberti. Alle sind von den Vorführungen begeistert.
15.4.	Bei der Wahlversammlung der Mitarbeitervertretung werden Dirk S., Angelika und Micha wiedergewählt.
16.4.	Gerhard nimmt am Sucht-Arbeitskreis im Landratsamt Kronach teil.
17.4.	Frau Dietsch kommt zur Teamsupervision nach Kronach.
19.4.	Gerhard nimmt an der Sitzung der oberfränkischen PSAG-Vorsitzenden in Hof teil.
23.4.	Im Bibelgespräch mit 5 Bewohnern werden die Kapitel 15 und 16 des Matthäusevangeliums gelesen.
24.4.	Frau Förtsch vom Hospizverein Kronach informiert das Team über die Arbeit und die Unterstützungsmöglichkeiten durch den Verein.
24.4.	Beim Abendgottesdienst der Pfarrgemeinde in Höfles denken wir an die lebenden und verstorbenen Mitglieder unseres Hauses. Gerhard begleitet die Lieder mit der Gitarre, Marco liest die Fürbitten.
25.4.	Eine Gruppe von Firmlingen besucht unser Haus. Marco und Roland führen die jungen Leute durch die Werkstätten und erzählen auch von ihrem Leben. In einer abschließenden Gesprächsrunde werden Fragen beantwortet und der Zusammenhang mit dem Thema der Firmvorbereitung „Auf der Suche nach dem Schatz des Glaubens“ gefunden.

Mai 2013

2.5.	Unser Brandschutzbeauftragter Dirk R. führt mit allen BewohnerInnen eine Schulung für das Verhalten im Notfall und im Brandfall durch. Anschließend wird gemütlich gegrillt.
8.5.	Frau Dietsch ist wieder mit dem Team zur Supervision beisammen.
8.5.	Angelika fährt mit einer von BewohnerInnen am Abend zu einem Konzert nach Kronach in den Kreiskulturraum. Unter dem Titel „The contest“ übertragen SchülerInnen der Lichtenfelser Bibelwerkstatt der Herzog-Otto-Mittelschule mit ihrem Religionslehrer Ralf L. die Geschichte vom verlorenen Sohn bzw. vom barmherzigen Vater in modernem Gewand auf die Bühne. Die BewohnerInnen sind von der Leistung der SchülerInnen begeistert.
14.5.	Die Teilnehmer des Betreuten Wohnens treffen sich im Pfarrzentrum und tauschen sich über einen Dokumentationsfilm zu Alkohol aus.
16.5.	Zusammen mit Teamern des SpDi und des Carl-Link-Hauses machen wir uns Gedanken zur Gestaltung des Welttages der seelischen Gesundheit am 10. Oktober.
21.5.	Angelika nimmt das Pfingstereignis aus der Apostelgeschichte zur Grundlage für den Bibelabend mit den Bewohnern.
31.5.	Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Bewohner Thomas, der verstorben ist. Zusammen mit seinen Eltern, Freunden und Verwandten geben wir ihm das letzte Geleit.

Juni 2013

5.6.	Das Team trifft sich zur Supervision mit Frau Dietsch.
11.6.	Susan nimmt an der QM Arbeitsgruppe des Deutschen Ordens in Bad Orb teil.
12.6.	Birgit ist zu einer Auffrischungsbildung für rauchfrei-Kurse in München.
12.6.	Das Team und die Bereitschaftsdienste frischen ihr Wissen zur Ersten-Hilfe mit einem Kurs des Roten Kreuzes in unserem Haus auf.
13.6.	Gerhard zeigt Frau Hable von der Heimaufsicht erste Entwürfe für einen Erweiterungsbau und erläutert das Konzept.
14.6.	Angelika fährt mit 8 BewohnerInnen zum Wildpark Schloss Tambach. Die Greifvogelvorführung beeindruckt die Ausflügler ebenso wie Wildschweine, Hirsche und Rehe, die sich teilweise sogar streicheln lassen.
18.6.	Angelika und Birgit besprechen im Bibelabend die Heilung des Blindgeborenen aus dem Johannesevangelium.
18.6.	Gerhard ist beim Kooperationstreffen zum Tag der seelischen Gesundheit im Carl-Link-Haus.
21.6.	Ralf macht mit 10 wanderfreudigen Bewohnern eine ausgedehnte Tour von Steinberg über den Trebesberg.
27.6.	Eva und Hannah besichtigen mit den neuen Bewohnern unsere drei Außenwohngruppen.
28.6.	Susan fährt mit einer Gruppe zur Talsperre Leibis und besichtigt anschließend noch das Haflinger-Gestüt Meura.

Juli 2013

7.7.	Unser Sommerfest hat wieder tollen Zuspruch. Bei herrlichem Sonnenschein unterhält uns die 4-Mann-Band „Coaching Zone“ mit einem breiten Musikmix. Tombola, Kräutermärchen für Kinder im Garten, Bastelangebote und natürlich die gute Verpflegung durch unsere Küche machen unsere Gäste zufrieden. Eine Reihe von Besuchern nutzt die Gelegenheit, sich unverbindlich über die Suchthilfeangebote unseres Hauses zu informieren.
10.7.	Unsere neue Betriebsärztin vom BAD macht sich ein Bild von der Arbeitssituation und gibt erste Hinweise und Tipps.
10.7.	Gerhard bespricht mit den Schulen die Qualität der Mittagessensversorgung. Alle sind sehr zufrieden und wollen weiter von uns bekocht werden. Die Preise müssen im kommenden Schuljahr leicht erhöht werden.
11.7.	Herr Reitnauer macht sich ein Bild über die bauliche Situation. Es soll ein Anbau geplant werden, damit mehr Platz für die Arbeitstherapie entsteht und neue Zimmer die Anforderungen des PflWoqG auf Zukunft hin sichern.
12.7.	Die jährliche Apothekenschulung für Pflege und Bereitschaftsdienste befasst sich mit Vitaminen.
12.7.	Susan macht einen Ausflug mit 8 BewohnerInnen nach Schmalkalden in eine Nougatfabrik – lecker!
19.7.	Eva fährt mit 7 BewohnerInnen in ein Labyrinth am Untreusee bei Hof.
19.7.	Gerhard besucht mit 8 BewohnerInnen das Sommerfest des Hauses am Rosenberg.
23.7.	Die Teilnehmer am Betreuten Wohnen spielen anlässlich ihres Quartalstreffens eine Runde Minigolf und tauschen sich über aktuelle Fragen aus.
23.7.	Angelika und Birgit leiten das Bibelgespräch an. Zusammen mit vier Bewohnern werden das 6. und 7. Kapitel des Johannesevangeliums gelesen.
26.7.	Stefan fährt mit sieben Bewohnern ganz flott die Sommerrodelbahn rauf und runter.
30.7.	Gerhard nimmt an einer sehr informativen Veranstaltung des Caritasverbandes Bamberg zum neuen PflWoqG und seinen Auswirkungen teil.

August 2013

1.8.	Die Arbeitstherapie Waschküche und Hausreinigung unternimmt einen Frankenwaldausflug. In Buchbach wird die schöne Kirche angeschaut. Beim Windheimer Oelschnittsee bestaunen alle die herrliche Landschaft. Das Flakonmuseum in Tettau zeigt die Geschichte der industriellen Glasfertigung im Frankenwald auf.
2.8.	Mit sieben Bewohnern fährt Michael S. zum Entspannen in die Therme von Bad Steben.
9.8.	Ralf und Michael K. fahren mit sieben Bewohnern auf der Wiesent mit dem Kajak. Trotz des Regens macht es allen viel Spaß. Ein nettes Kaffeetrinken in der Wanderklause von Haus Aufseßtal rundet den Tag ab.
13.8.	Der Vorstand des Fördervereins trifft sich und bereitet die Jahreshauptversammlung vor.
15.8.	In der Stadtpfarrkirche St. Johannes werden die von uns liebevoll gebundenen Kräutersträuße zu Maria Himmelfahrt im Gottesdienst gesegnet und anschließend alle verkauft.

16.8.	Unsere Praktikantin Hannah unternimmt einen Ausflug mit 6 Bewohnern in den Wildpark Klaushof nach Bad Kissingen.
23.8.	Es heißt wieder einmal Abschied nehmen. Hannah beendet ihr Praktikum im Rahmen des Studiums der Sozialen Arbeit.

### September 2013

3.9.	Susan nimmt am Qualitätsmanagement Workshop in Bad Orb teil.
6.9.	Ein von Dirk R. vorbereiteter romantischer Grillabend mit anschließendem Lagerfeuer bereichert den ausklingenden Sommer.
14.9.	Gerhard ist nach Bamberg zum 25-jährigen Jubiläum der Komturei Franken des Deutschen Ordens eingeladen. Nach einem Festgottesdienst mit dem Deutsch-Ordens-Hochmeister Abt Dr. Bruno Platter wurde mit Ansprachen und Grußworten das Engagement der Deutsch-Ordens-Familiaren in der Komturei Franken gewürdigt. Auch die gute Verbindung zu den Einrichtungen der DeutschOrdenswerke wurde anerkannt.
24.9.	Angelika und Birgit machen mit fünf Bewohnern einen Bibelabend zu den Kapiteln 17 und 18 des Matthäusevangeliums.
25.9.	Unsere Supervisionsstaffel endet. Frau Dietsch hat mit ihrer Arbeit das gesamte Team ein gutes Stück weiter gebracht.
26.9.	Der Förderverein hält seine Jahreshauptversammlung im Haus Fischbachtal ab. Unter anderem werden die Anbaupläne vorgestellt.
27.9.	In einer thematischen Großgruppe unter dem Thema „Wer bin ich? – Wer bist Du?“ lernen wir uns etwas besser kennen.

### Oktober 2013

1.10.	Der Bauantrag für den Anbau von Werkstatt, Waschküche und 12 Einzelzimmern wird bei der Stadt Kronach gestellt. Wir freuen uns schon auf die Verbesserungen für die Wohn- und Arbeitssituation. Es ist bis dahin aber auch noch eine Menge zu planen und zu arbeiten. Wenn alle gut zusammen helfen, wird das eine tolle Sache!
8.10.	Gerhard trifft sich mit dem Vorstand der PSAG in Coburg.
8.10.	Herr Dötschel vom Veterinäramt Kronach kommt mit seinen Kollegen ins Haus, um die Ideen für die Umgestaltung der Küche mit uns zu besprechen.
10.-11.10.	Gerhard nimmt am Leitertreffen der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens im Exerzitienhaus Himmelsporten in Würzburg teil.
14.10.	Beim Einkehrtag mit Pater Prior Norbert Thüx in Weyarn denken die Einrichtungsleitungen über die Werke der Barmherzigkeit nach.
15.10.	Das Gesamtleitertreffen des Deutschen Ordens in Weyarn befasst sich u.a. mit den Auswirkungen der Caritasmitgliedschaft.
17.10.	Gerhard besucht das Oberfränkische Soziotherapietreffen in Schloss Neuhof.
22.10.	Gerhard nimmt am Sucht-Arbeitskreis des Landratsamtes Kronach teil.
23.10.	Birgit, Dirk R., Eva, Roswitha und Stefan nehmen am Berufsgruppentreffen im Haus Aufseßtal teil. Es werden Fragen des Betreuungsrechtes besprochen.
24.10.	Susan nimmt am Kooperationstreffen zum Tag der seelischen Gesundheit im

	Landratsamt teil. Das Presseangebot wurde vom Fränkischen Tag aufgegriffen. Mehrere Artikel zu den lokalen Hilfsangeboten bei psychischen Erkrankungen wurden im Umfeld des Welttages der seelischen Gesundheit veröffentlicht und damit wertvolle Informationen in die Bevölkerung gebracht.
24.10.	Gerlinde besucht mit acht Bewohnern die Generalprobe des Theaterstückes „Altweiberfrühling“ im Kronacher Kreiskulturraum.
24.-25.10.	Dirk S. und Gerhard fahren zu einem Workshop für Mitarbeitervertretungen und Einrichtungsleitungen nach Weyarn.
25.10.	Eva wirbt bei der Praxismesse an der Uni Coburg um Praktikanten für unser Haus.
25.10.	Roswitha fährt mit der Hauswirtschafts-Arbeitstherapie nach Kulmbach, um Anregungen für ein Dekorationsprojekt zu bekommen.
28.10.	Susan nimmt am Qualitätsmanagement Workshop in Bad Orb teil.

#### November 2013

4.11.	Eva und Michael K fahren mit 12 Bewohnern zum Bowling nach Burgkunstadt.
6.11.	Birgit besucht mit den Präventionsassistenten eine P-Seminarklasse des Kaspar-Zeuß-Gymnasiums, um ihnen Informationen für eine wissenschaftliche Facharbeit zu geben.
6.11.	Gerhard ist zum Budgetgespräch in Weyarn.
7.11.	Gerhard ist bei der Fachkonferenz Sucht des Diözesancaritasverbandes Bamberg in der Laufer Mühle.
13.11.	Gerhard nimmt an der Versammlung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft Coburg-Kronach-Lichtenfels im Landratsamt Lichtenfels teil.
16.11.	Der Adventsbasar im Haus ist wieder ein großer Erfolg. Viele Besucher kaufen weihnachtliche Dekorationsartikel aus unserer Kreativwerkstatt. Die Küche bewirtet mit Kaffee und Kuchen.
18.11.	Gerhard nimmt an einer Schulung für Präventionsbeauftragte gegen sexuellen Missbrauch mit Professor Ling in Weyarn teil.
22.11.	Die Qualitätsmanagementbeauftragte Susan nimmt das Audit vor. Alle Teamer sind mit Engagement bei der Sache und zeigen, dass unser Qualitätsmanagementsystem genutzt wird und die Arbeit unterstützt.
27.11.	Aus der Altenhilfeeinrichtung St. Raphael in Wickede-Wimbern erhalten wir sehr gut erhaltene Möbel. Für den Transport fährt eine Hilfsmannschaft nach Wickede, lädt die Möbel in den LKW und hilft am folgenden Tag wieder beim Ausladen. Eine tolle Aktion, die uns sehr hilft, weil damit die Zimmereinrichtung für den Anbau schon zum Teil erledigt werden kann.
27.-29.11.	Gerhard nimmt an der Fachtagung „Abhängig und ausgegrenzt? – Suchthilfe als Weg zur Teilhabe und Autonomie“ des Caritas Suchthilfe e.V. in Bad Honnef teil.

#### Dezember 2013

5.12.	Dr. Georgi, Frau Stang und Herr Müller vom Gesundheitsamt Kronach informieren sich vor Ort zu dem geplanten Anbau und geben Tipps für die Hygienepraxis.
5.12.	Gerhard nimmt am AOK-Jahreswechelseminar teil; er bekommt Informationen zu Veränderungen im Personalrecht.

7.12.	Wir nehmen am Weihnachtsmarkt der Caritas beim Bürgerspital in Kronach teil. Michael S., Ralf, Stefan, Marco und Gerhard betreuen abwechselnd den Stand; viele Besucher sehen und kaufen die Dekoartikel aus der Kreativwerkstatt.
10.12.	Susan nimmt am Qualitätsmanagement Workshop in Bad Orb teil.
13.12.	Der Vorstand der PSAG trifft sich bei uns im Haus Fischbachtal.
13.12.	Die Teilnehmer des Betreuten Wohnens treffen sich im Turnerheim mit Birgit und Eva zur Weihnachtsfeier.
14.12.	Völlig überraschend verstirbt unser Hans-Peter W. nach einem Schlaganfall im Krankenhaus. Wir sind alle sehr betroffen, weil wir einen liebenswerten Menschen verlieren.
16.12.	Gerhard lädt zu einem besinnlichen Adventsabend bei Tee und Gebäck ein. Wir unterhalten uns über adventliche Texte.
20.12.	Unsere Weihnachtsfeier bildet wieder einen feierlichen und fröhlichen Abschluss des Jahres. Die Küche legt sich voll ins Zeug und zaubert ein Drei-Gänge-Menue für uns. Nach lustigen und nachdenklichen Beiträgen kommt zum Schluss der Weihnachtsmann mit seinen Engelein und hat für jeden einen schönen Spruch und ein Geschenk.
23. u. 27. u. 30.12.	An den Tagen zwischen den Jahren wird in der Arbeitstherapie nur reduzierte Arbeit zur Hausversorgung geleistet. Stattdessen nutzen wir schöne Angebote zum „Gemeinsam-etwas-machen“ wie z.B. Bowling, Hallenbadbesuch, Spiele usw.

Schließen